

Neue Ideen für Grimmen.



DIE LINKE.

www.die-linke-grimmen.de

Die Kandidat*innen der LINKEN. für die Stadtvertretung Grimmen!



Armin Latendorf,
Speditionskaufmann



Margit Gierke,
Erzieherin



Klaus Wohlfahrt,
Lehrer



Monika Wagenitz,
Steuerfachangestellte



Detlef Darda,
Verkäufer



Brigitte Schindler,
Rentnerin



Rainer Jeske,
Funkmechaniker



Bruno Leplow,
Bauingenieur

Unsere Ideen fürs Rathaus!

GWG als kommunales Unternehmen erhalten

Die GWG soll als kommunales Unternehmen erhalten bleiben. In den nächsten Jahren müssen dabei notwendige Investitionen schrittweise vorgenommen werden. Die GWG soll den Weg zu einem eigenwirtschaftlich tragbaren Unternehmen in ihrer jetzigen Form weitergehen. Politisch werden wir von Land und Bund eine Lösung bei den Alt-schulden fordern.

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit eine Abfuhr erteilen

Weil die LINKE schon immer gegen jegliche Art von Diskriminierung aufgrund von Herkunft und Aussehen aufgetreten ist und das weiter tun wird. Wir setzen uns für ein Gedenken an die jüdischen Opfer der Nazi-Diktatur aus Grimmen ein.

Investitionen in Bildung und Arbeit

Darum unterstützen wir die Bemühungen zur sinnvollen Ansiedlung neuer Unternehmen. Die Investitionen in Schulen und Kitas der Stadt dürfen nicht durch fehlende Zuarbeit der Verwaltung jahrelang verzögert werden. Grimmen braucht eine vernünftige Planung bei der Umsetzung der Digitalisierung an unseren Bildungseinrichtungen.

Medizinische Versorgung in der Stadt sichern

Der Ärztemangel ist mittlerweile nicht mehr zu übersehen, besonders bei Hausärzten. Hier müssen neue Wege beschritten werden, z.B. durch ein medizinisches Versorgungszentrum (Poliklinik) mit angestellten Ärzten. Möglicherweise auch mit Beteiligung der Stadt und anderer Kommunen

Miteinander, Transparenz und eine bürgernahe Verwaltung

Denn wir agieren unabhängig von persönlichen Interessen. Offenheit gegenüber den Bürgern ist eines unserer Grundprinzipien. Die Einwohner müssen das Handeln der Stadt nachvollziehen können. Einsamen intransparenten Entscheidungen werden wir weiter entgegenreten

Erhalt und Ausbau der städtischen Infrastruktur

Weil wir hier leben und eine saubere und sichere Umgebung wichtig für alle sind. Für die Industrieruinen muss in den nächsten 5 Jahren eine Lösung gefunden werden. An der Sanierung und dem Ausbau unserer Straßen und Wege muss nach dem Wegfall der Straßenausbaubehörden kontinuierlich gearbeitet werden. Fördermittel dürfen durch Personalengpässe der Stadtverwaltung nicht gefährdet werden.

Natur, Tourismus und Freizeit im Einklang

Dazu muss das Angebot an kulturellen Veranstaltungen in Grimmen ausgewogen und bezahlbar für Bürger und Kommune bleiben. Das Tourismuskonzept sollte ständig weiterentwickelt, angepasst werden und der Stadtwald darin eingebunden werden. In Grimmen sollte ein Kulturförderverein gegründet werden.



Liebe Grimmenerinnen und Grimmener,

Am 26. Mai werden Sie über die Zusammensetzung der Stadtvertretung und damit wesentlich über die Zukunft unserer Stadt für die nächsten 5 Jahre entscheiden. Die Stadtvertreter/innen der LINKEN haben in den letzten Jahren immer wieder gezeigt, dass sie im Interesse der Bürger in Grimmen wirken. Und dies wird auch in der neugewählten Stadtvertretung der Fall sein. Garantiert!

Wir agieren unabhängig, bürgernah und engagiert. Die Stadtvertretung als oberstes Organ der Stadt soll für Bürgermeister und Stadtverwaltung Partner, Ideengeber aber auch Kontrollorgan sein. Dafür stehen wir. Kritisch, konstruktiv und sehr parteilich im Interesse aller Einwohner unserer Stadt.

kurz und knapp:

- Bezahlbare Mieten
- Ärzte nach Grimmen
- Bessere Gehwege
- Straßen sanieren
- Kulturvielfalt
- Nahversorgung Südwest
- Digitalisierung unserer Schulen



**Am 26. Mai
mit allen
Stimmen!**

DIE LINKE.

*DIE LINKE. Grimmen, Lange Str.21, 18507 Grimmen
Tel.: 038326 3482, E-Mail: armin.latendorf@hotmail.de, Website: www.die-linke-grimmen.de*

*V.i.S.d.P.: Matthias Schmeißer, DIE LINKE. Vorpommern-Rügen, Heinrich-Heine-Ring 123,
18435 Stralsund, ruegen@die-linke-mv.de, www.die-linke-vorpommern-ruegen.de*